

# Verordnung über die Zollansätze für Waren im Verkehr mit EU- und EFTA-Mitgliedstaaten (Freihandelsverordnung 1)

vom 18. Juni 2008 (Stand am 1. August 2008)

---

*Der Schweizerische Bundesrat,*

gestützt auf Artikel 3 des Bundesgesetzes vom 25. Juni 1982<sup>1</sup>  
über aussenwirtschaftliche Massnahmen,  
auf Artikel 130 des Zollgesetzes vom 18. März 2005<sup>2</sup>  
und auf die Artikel 4, 5 und 10 des Zolltarifgesetzes vom 9. Oktober 1986<sup>3</sup>  
sowie in Ausführung der in Anhang 1 aufgeführten Bestimmungen der  
Übereinkommen, Abkommen und Abmachungen in Form von Briefwechseln,  
*verordnet:*

## **Art. 1** Einfuhrzölle

Für Waren aus der Europäischen Union (EU) und der Europäischen Freihandels-  
assoziation (EFTA), denen die Präferenzbehandlung im Sinne der in Anhang 1  
genannten Übereinkommen, Abkommen und Abmachungen gewährt wird, gelten  
die Zollansätze nach Anhang 2.

## **Art. 2** Zollkontingente

<sup>1</sup> Waren, für die beschränkte präferenzielle Einfuhrmengen (Zollkontingente) gelten,  
sind mit den betreffenden Mengen in Anhang 3 festgelegt.

<sup>2</sup> Die Zollanmeldung von Waren im Rahmen der Zollkontingente hat mittels elek-  
tronischer Datenverarbeitung zu erfolgen. Die Eidgenössische Zollverwaltung kann  
im Einvernehmen mit dem Bundesamt für Landwirtschaft Ausnahmen, wie bei  
Kleinsendungen und gelegentlichen Einfuhren, von der elektronischen Zollanmel-  
dung gestatten.

<sup>3</sup> Für Einfuhren im Rahmen der Zollkontingente wird der Präferenz-Zollansatz nach  
Anhang 2 in der Reihenfolge der Annahme der Einfuhrzollanmeldungen gewährt,  
bis das entsprechende Kontingent ausgeschöpft ist. Vorbehalten bleiben besondere  
Bestimmungen nach der Agrareinfuhrverordnung vom 7. Dezember 1998<sup>4</sup> (AEV)  
und den entsprechenden Marktordnungen der Landwirtschaftsgesetzgebung.

AS 2008 3519

<sup>1</sup> SR 946.201

<sup>2</sup> SR 631.0

<sup>3</sup> SR 632.10

<sup>4</sup> SR 916.01

<sup>4</sup> Sind besondere Bestimmungen nach Absatz 3 anwendbar, so werden Zollkontingentsanteile im Rahmen der Zollkontingente nur zugeteilt, wenn ein Zollkontingentsanteil nach der AEV und den entsprechenden Marktordnungen der Landwirtschaftsgesetzgebung zugeteilt worden ist.

<sup>5</sup> Bei Ausschöpfung eines Zollkontingents nach der AEV kann das Bundesamt für Landwirtschaft die Einfuhr zum Präferenz-Zollansatz nach Anhang 2 gestatten, bis das entsprechende Zollkontingent ebenfalls ausgeschöpft ist.

<sup>6</sup> Die Eidgenössische Zollverwaltung veröffentlicht den Stand der Ausschöpfung der Zollkontingente periodisch auf elektronischem Weg.

### **Art. 3** Ausfuhrzölle

Für Waren, die zur Ausfuhr in die EU oder die EFTA und dort oder bei anderen Freihandelspartnern zur Verwendung bestimmt sind und denen die Präferenzbehandlung im Sinne der in Anhang 1 genannten Übereinkommen, Abkommen und Abmachungen gewährt wird, gelten die Zollansätze nach Anhang 4.

### **Art. 4** Schutzmassnahmen bei der Ausfuhr

<sup>1</sup> Das Eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement kann im Einvernehmen mit dem Eidgenössischen Finanzdepartement die Zollansätze nach Anhang 4 sistieren oder die Ausfuhr der Waren von Bedingungen abhängig machen oder mit Auflagen versehen, damit verhindert wird, dass durch Wiederausfuhr in Länder, die weder EU- oder EFTA-Mitgliedstaaten noch Freihandelspartner sind, die für die betreffenden Länder gültigen Zölle des schweizerischen Ausfuhrtarifs umgangen werden.

<sup>2</sup> Die Sistierung der Zollansätze oder die anderen Massnahmen nach Absatz 1 werden aufgehoben, sobald es die Umstände erlauben.

### **Art. 5** Ursprungsbestimmungen

<sup>1</sup> Mit Ausnahme der Bestimmungen nach Absatz 2 gelten die Zollansätze nach Anhang 2 nur für Waren, die den Ursprungsbedingungen der in Anhang 1 genannten Übereinkommen, Abkommen und Abmachungen entsprechen.

<sup>2</sup> Waren der Tarifnummern 2309.1021 und 2309.1029 werden zum «Präferenz-Zollansatz EU» nach Anhang 2 zugelassen, wenn dem Gesuch um Zuteilung eines Anteils am Zollkontingent Nr. 32 die entsprechende Ausfuhrlizenz AGREX der EU beigelegt wird und nachgewiesen wird, dass:

- a. alle verwendeten Rohstoffe vollständig in der EU erzeugt worden sind; und
- b. für die betreffenden landwirtschaftlichen Erzeugnisse keine Exporterstattungen der EU ausgerichtet worden sind.

**Art. 6** Zollpräferenzen für Waren je nach Verwendungszweck

Ist die Gewährung von Zollpräferenzen von einem bestimmten Verwendungszweck der Ware abhängig, so sind die Bestimmungen der Artikel 50–54 der Zollverordnung vom 1. November 2006<sup>5</sup> anwendbar.

**Art. 7** Aufhebung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 8. März 2002<sup>6</sup> über die Zollansätze für Waren im Verkehr mit der EFTA und der EG wird aufgehoben.

**Art. 8** Änderung bisherigen Rechts

Die Freihandelsverordnung 2 vom 27. Juni 1995<sup>7</sup> wird wie folgt geändert:

*Titel*

...

*Art. 1a Abs. 5*

...

*Art. 2*

...

*Art. 3 Abs. 1*

...

**Art. 9** Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am 1. August 2008 in Kraft.

<sup>5</sup> SR 631.01

<sup>6</sup> [AS 2002 1158, 2004 4599 4971, 2005 569, 2006 867 Anhang Ziff. 3 2901 2995 Anhang 4 Ziff. II 8 4659, 2007 1469 Anhang 4 Ziff. 22 2273 3417]. Die hiernach aufgeführten

Änd. sind eingefügt im genannten Erlass.

<sup>7</sup> SR 632.319

*Anhang I*  
(Art. 1)**Liste der Übereinkommen, Abkommen und Abmachungen  
in Form von Briefwechseln**

1. Abkommen und Abmachungen in Form von Briefwechseln mit der Europäischen Union (EU):
  - a. Abkommen vom 22. Juli 1972<sup>8</sup> zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (mit Anhängen und Briefwechseln);
  - b. Abkommen vom 22. Juli 1972<sup>9</sup> und den Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft für Kohle und Stahl;
  - c. Zusatzprotokoll vom 14. Juli 1986<sup>10</sup> zum Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Anschluss an den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Gemeinschaft (mit Anhängen);
  - d. Briefwechsel vom 14. Juli 1986<sup>11</sup> zwischen der Schweiz und der EG-Kommission über die Anpassung der bestehenden Agrarvereinbarungen und die gegenseitigen Zugeständnisse für bestimmte Landwirtschaftserzeugnisse (mit Anhang);
  - e. Zweites Zusatzprotokoll vom 20. März 1989<sup>12</sup> zum Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Anschluss an den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Gemeinschaft;
  - f. Drittes Zusatzprotokoll vom 23. Juni 1989<sup>13</sup> zum Abkommen zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Anschluss an den Beitritt des Königreichs Spanien und der Portugiesischen Republik zur Gemeinschaft;
  - g. Briefwechsel vom 30. Juni 1996<sup>14</sup> zwischen der Schweiz und der EG-Kommission über Konsultationen, welche im Rahmen der WTO zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft stattgefunden haben;

8 SR 0.632.401  
9 SR 0.632.402  
10 SR 0.632.402.81  
11 SR 0.632.401.813  
12 SR 0.632.402.82  
13 SR 0.632.402.83  
14 BBl 1997 II 714

- 
- h. Abkommen vom 21. Juni 1999<sup>15</sup> zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Europäischen Gemeinschaft über den Handel mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen (mit Anhängen und Schlussakte).
  - 2. Übereinkommen und Abkommen im Rahmen der Europäischen Freihandelsassoziation (EFTA):
    - a. Übereinkommen vom 4. Januar 1960<sup>16</sup> zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation (mit Anhängen, Schlussakte und Erklärung);
    - b. Abkommen vom 21. Juni 2001<sup>17</sup> zur Änderung des Übereinkommens vom 4. Januar 1960 zur Errichtung der Europäischen Freihandelsassoziation.

<sup>15</sup> SR **0.916.026.81**

<sup>16</sup> SR **0.632.31**

<sup>17</sup> AS **2003** 2685

**Einfuhrzölle: Waren und Zollansätze**

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente, besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
0101.1011		frei	10.—
9091		frei	
9095		frei	Zollkontingent Nr. 119
0106.1900		frei	Pelztiere
0204.1010		frei	10.—
2210			10.—
2310			10.—
3010			10.—
4110			10.—
4210			10.—
4310			10.—
5010	40.—		Zollkontingent Nr. 151
0205.0010			9.—
0207.1481	15.—		Zollkontingent Nr. 120
1491	15.—		Zollkontingent Nr. 121
2781	15.—		Zollkontingent Nr. 122
2791	15.—		Zollkontingent Nr. 123
3311	15.—		Zollkontingent Nr. 124
3400	9,50		Zollkontingent Nr. 125
3691	15.—		Zollkontingent Nr. 126

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
0208.1000	11.—		Zollkontingent Nr. 127
4000			Fleisch von Walen
9010	frei	frei	Zollkontingent Nr. 128
0210.1191	frei		Schinken und Stücke davon, nicht ausgebeint; Zollkontingent Nr. 101
1991	frei		Schinken und Stücke davon, ausgebeint; Zollkontingent Nr. 101
	frei		Coppa, Blaseschinken und Lachsschinken; Zollkontingent Nr. 301
2010	frei		Trockenfleisch; Zollkontingent Nr. 102
0301.1000/ 0307.9900		frei	
0403.1010	bT		
1020	bT		
9031	bT		
9041	bT		
9049	bT		
9061	bT		
9072	bT		
9079	bT		
0405.2011	bT		
2091	bT		
0406.1010/9099	frei		Zollkontingent Nr. 201 (zurzeit ohne Bewirtschaftung)
0407.0010	47.—	frei	Vogeleier in der Schale, zum Konsum, frisch, haltbar gemacht oder gekocht; Zollkontingent Nr. 129
0409.0000	8.—		
	26.—		Akazienhonig; Zollkontingent Nr. 130
0501.0000/ 0502.9000	frei	frei	anderer als Akazienhonig; Zollkontingent Nr. 131

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen	
	EU		EFTA	
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus		
0504.0031/0090		frei		frei
0505.1010/1090	frei			frei
9019/				
0508.0010	frei			frei
0508.0099/				
0510.0000	frei			frei
0602.1000	frei			frei
2011/2049	frei			
2051/2059	frei			Zollkontingent Nr. 104
2071/2072	frei			Zollkontingent Nr. 104
2079	frei			Zollkontingent Nr. 104
2081/2082	frei			
2089	frei			
3000/4099	frei			
9011/9099	frei			
0603.1110	frei			Zollkontingent Nr. 105
1210	frei			Zollkontingent Nr. 105
1310	frei			Zollkontingent Nr. 105
1410	frei			Zollkontingent Nr. 105
1911/1919	frei			Zollkontingent Nr. 105
1930	frei			Zollkontingent Nr. 105
1931/1939	frei			
0604.1010				frei
9111/9910				frei



Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
		EFTA	
0702. 0010	frei		Zollkontingent Nr. 106
0020	frei	frei	Zollkontingent Nr. 106
0030	frei	frei	Zollkontingent Nr. 106
0090	frei	frei	Zollkontingent Nr. 106
0703. 1011/1013			
1020/1021		frei	
1030/1031		frei	
1040/1041		frei	
1050/1051		frei	
1060/1061		frei	
1070/1071		frei	
1080/2000		frei	
0705. 1111	frei		Zollkontingent Nr. 107
1120		frei	
1191		frei	
2110	frei	frei	Zollkontingent Nr. 108
0707. 0010	5.—		Zollkontingent Nr. 152
0020		frei	
0030	5.—	frei	Zollkontingent Nr. 132
0031	5.—	frei	Zollkontingent Nr. 133
0050	3.50		Zollkontingent Nr. 134

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen	
	EU		EFTA	
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus		
0709.3010	frei			Zollkontingent Nr. 109
5100	frei			
5900	frei			
6011	2.50	frei		Zollkontingent Nr. 135
6012	5	frei		Zollkontingent Nr. 110
9050	frei			
0710.4000	frei			essbare Pilze
8090	frei			schwarze Oliven
0711.2000	frei			Zollkontingent Nr. 136
9010	frei			Zollkontingent Nr. 137
9090	frei			Knoblauch, unvermischt
0712.2000	frei			Zollkontingent Nr. 138
9081/9089				Zollkontingent Nr. 139
0713.1011		-,90	frei	
1019	frei			
2019			frei	
0802.2190	frei			Zollkontingent Nr. 153
2290	frei			Pimentkerne
3290	frei			
5000	frei			
9090	frei			
0805.1000/2000	frei			
5000			frei	
0807.1100/1900	frei			Zollkontingent Nr. 111
0809.1011	frei			Zollkontingent Nr. 111
1091	frei			Zollkontingent Nr. 140
4013	frei			

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer EFTA Normalansatz minus	
0810.1010	frei		Zollkontingent Nr. 112
1011	frei		Zollkontingent Nr. 141
2011	frei		Zollkontingent Nr. 142
5000	frei		
0811.1000	10.—		ohne Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen, en gros, zur Weiterverarbeitung;
2090	10.—		Zollkontingent Nr. 143
9010	frei		ohne Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen, en gros, zur Weiterverarbeitung;
9090	frei		Zollkontingent Nr. 144
0901.1100/	frei		Zollkontingent Nr. 145
0903.0000	frei		Zollkontingent Nr. 146
0904.1100/2010	frei	frei	
2090	frei	frei	Zollkontingent Nr. 147
0910.2000	frei		
1001.9060		-60	Zollkontingent Nr. 148
1005.9030		-50	Zollkontingent Nr. 149
1207.5091/5099			
1209.1090/2500			
2919	frei	frei	
2960	frei	frei	
2980/9100	frei	frei	
9999	frei	frei	

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
1212.2090	frei	frei	
9919		frei	
9998		frei	
1301.2000/9080		frei	
1302.1100/3900	frei	frei	
1401.1000/		frei	
1404.2090	frei	frei	
1404.9080	frei	frei	
1501.0018/0019		frei	zu technischen Zwecken
0028/0029		frei	zu technischen Zwecken
1502.0091/0099		frei	zu technischen Zwecken
1504.1010		frei	
1098/1099		frei	
2091/2099		frei	
3091/3099		frei	
1505.0019	frei	frei	
0099	frei	frei	
1506.0091/0099		frei	zu technischen Zwecken
1509.1091	54.55		
1099	77.75		
9091	54.55		
9099	77.75		
1510.0091/0099		frei	Öl, aus Olivenrückständen mit chemischen Mitteln extrahiert, zu technischen Zwecken
1515.9021		12. —	
9028/9029		frei	

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
1516. 1010			
1091/1099			35. — ausschliesslich aus Fischen oder Meeressäugetieren hergestellt
2010	frei	frei	ausschliesslich aus Fischen oder Meeressäugetieren hergestellt
2092	frei	frei	hydriertes Rizinusöl (sog. Opalwachs)
2097	frei	frei	
1517. 1062	bT		
1067	bT		
1072	bT		
1077	bT		
1082	bT		
1087	bT		
1092	bT		
1097	bT		
9020	frei		
9062	bT		
9067	bT		
1518. 0081			5.—
0089		frei	
0092	frei	frei	
0093			40.—
0097		frei	
1520. 0000/			
1522.0000	frei	frei	
1601. 0011	frei		Zollkontingent Nr. 301
0021	frei		Zollkontingent Nr. 301
1602. 2010			
4910	frei		Coppa; Zollkontingent Nr. 301

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen	
	EU		EFTA	
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus		
1603.0000			frei	frei
1604.1100/ 1605.9000			frei	frei
1702.5000	frei		frei	frei
9024	frei		frei	frei
1704.1010/1030	bT		bT	bT
9010/9031	bT		bT	bT
9032	bT		frei	frei
9041/9093	bT		bT	bT
1803.1000/ 1805.0000	frei		frei	frei
1806.1010/1020	bT		bT	bT
2011/2019	bT		bT	bT
2071/9069	bT		bT	bT
1901.1011/9096	bT		bT	bT
9099	frei		frei	frei
1902.1110/4090	bT		bT	bT
1903.0000	frei		frei	frei
1904.1010	bT		bT	bT
1090	bT		frei	frei
2000	bT		bT	bT
3000	bT		bT	bT
9010	bT		bT	bT
9020	frei		frei	frei

Extrakte aus Fleisch von Walen, Extrakte und Säfte von Krebstieren, Weichtieren oder anderen wirbellosen Wassertieren, Säfte von Fischen

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
9090	4.80	4.80	Getreidekörner, gebrochen und zubereitet für die Herstellung von Cornflakes und dergleichen andere als Getreidekörner, gebrochen und zubereitet für die Herstellung von Cornflakes und dergleichen
1905. 1010/4029	bT	bT	
9025/9039	bT	bT	
9040	frei	frei	
9071/9079	bT	bT	
9081/9089	bT	bT	
2001. 9020	frei	frei	
9092	frei		
2002. 1010	2.50		
1020	4.50		
9010	frei		
		frei	Tomatenpulpe, Tomatenpüree und Tomatenkonzentrat, in luftdicht verschlossenen Behältnissen, mit einem Gehalt an Trockenstoff von 25 % des Gewichts oder mehr aus Tomaten und Wasser bestehend, auch mit Salz oder andern Konservierungs- oder Würzzusätzen; Tomatenpulpe, Tomatenpüree und Tomatenkonzentrat, in nicht luftdicht verschlossenen Behältnissen
9021	frei	frei	
9029	frei		
2003. 1000	frei		Zollkontingent Nr. 150
2004. 1012	bT	bT	
1014	bT	bT	
1092	bT	bT	
1094	bT	bT	
2004. 9013	frei	frei	Artischocken
9018	17.50		

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
9043	frei	frei	
9049	24.50	frei	Artischocken
2005.2011/2012	bT	bT	
6010/6090	frei	frei	
7010/7090	frei	frei	
8000	frei	frei	Kapern und Artischocken
9911	17.50	frei	Kapern und Artischocken
9941	24.50	frei	
2006.0020	frei	frei	
2007.1000/9929	frei	frei	
2008.1110	bT	bT	
1190	frei	frei	geröstete Erdnüsse
3090	frei	frei	
5010	10.—	frei	
5090	15.—	frei	
7010/7090	frei	frei	
9100	frei	frei	
9998	frei	frei	
2009.3919	6.—	frei	
3920	14.—	frei	eingedickt
2101.1100	frei	frei	
1211	bT	bT	
1219	frei	frei	
1291	bT	bT	
1299	frei	frei	
2011	bT	frei	
2019	frei	frei	
2091	bT	bT	



Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
2099	frei	frei	
3000	frei	frei	
2102.1099	frei	frei	
2019	frei	frei	
2029	frei	frei	
3000	frei	frei	
2103.1000	frei	frei	
2000	frei	frei	
3011	frei	frei	
3018	frei	frei	
3019	frei	frei	
9000	frei	frei	
2104.1000	frei	frei	
2000	bT	frei	Waren dieser Nummer, ausgenommen solche, die Fleisch oder Schlachtabenprodukte enthalten
2105.0010/0053	bT	bT	
2106.1011	bT	bT	
1019	frei	frei	
9010	frei	frei	
9021/9023	bT	bT	
9024	frei	frei	
9029	frei	frei	
9030	frei	frei	
9040	frei	frei	
9050	bT	bT	
9060/9096	bT	bT	
9099	frei	frei	

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen	
	EU		EFTA	
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus		
2201.1000/9000	frei	frei	frei	
2202.1000 9031	frei	frei	4. —	
9032			7. —	Pfirsich-, Heidelbeer-, Brombeer- und Stachelbeersaft, mit Wasser verdünnt, mit einem Saffanteil von 60 % oder weniger, sowie Saft von schwarzen Johannisbeeren (Cassis), mit Wasser verdünnt, mit einem Saffanteil von 35 % oder weniger
9090	frei		frei	Pfirsich-, Heidelbeer-, Brombeer- und Stachelbeersaft, mit Wasser verdünnt, mit einem Saffanteil von 60 % oder weniger, sowie Saft von schwarzen Johannisbeeren (Cassis), mit Wasser verdünnt, mit einem Saffanteil von 35 % oder weniger
2203.0010/0039	frei		frei	
2204.2121	frei		frei	
2150	frei	8.50		
2921/2922	frei			
2950	8.50			
2205.1010/9020	frei		frei	
2207.1000/2000	frei		frei	
2208.2011/7000 9010	frei		frei	
9021	frei		frei	
9022	frei		frei	
9099	frei		frei	
2209.0000	frei			
				Retsina (griechischer Weisswein), innerhalb des Zollkontingents Nr. 116 und gemäss Beschreibung im Anhang 3
				Portwein, innerhalb des Zollkontingents Nr. 115 und gemäss Beschreibung im Anhang 3
				andere Süssweine, Weinspezialitäten und Mistellen (gilt nur für Erzeugnisse im Sinne von Anhang 7 des Abkommens)
				Retsina (griechischer Weisswein), innerhalb des Zollkontingents Nr. 116 und gemäss Beschreibung im Anhang 3
				gilt nur für Erzeugnisse im Sinne von Anhang 7 des Abkommens

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
2301.1090		frei	
2010		frei	
2090		frei	
2307.0000		frei	
2309.1010		frei	
1021/1029	frei		Zollkontingent Nr. 32
9049		frei	
2402.1000/2010		frei	
2020		frei	
9000		frei	
2403.1000		frei	
9100/9930		frei	
2501.0010/		frei	
2905.4200		frei	
2905.4300	bT	bT	
4400/5990	frei	frei	
2906.1110/		frei	
3301.9090	frei	frei	
3302.1000	frei	frei	
9000	frei	frei	
3303.0000/		frei	
3407.0000	frei	frei	

TarifNr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen	
	EU		EFTA	
	anwendbarer	Normalansatz minus	anwendbarer	Normalansatz minus
3501.1010/1090	bT		bT	
9011	frei		frei	
9019	bT		bT	
9091	frei		frei	
9099	bT		bT	
3502.1110				80.—
1190				80.—
1910				80.—
1990				80.—
2000				80.—
9000	frei		frei	
3503.0000/				
3504.0000	frei		frei	
3506.1000/9190	frei		frei	
9910	frei		frei	
9990	frei		frei	
3507.1010/				
3808.9900	frei		frei	4.50
3809.1010		4.50		
3809.1090/				
3822.0000	frei		frei	
3823.1110				5.—
1190			frei	
1210				-50
1290			frei	
1300	frei		frei	

Tarif-Nr.	Präferenz-Zollansatz		Zollkontingente; besondere Bestimmungen
	EU		
	anwendbarer Normalansatz minus	anwendbarer Normalansatz minus	
1910			
1990/7000		frei	
3824.1010	frei	frei	
1090/9030	frei	frei	
9091	frei	frei	
9098	frei	frei	
3825.1000/6900	frei	frei	
9010	frei	frei	
9090	frei	frei	
3901.1000/			
5212.2500	frei	frei	
5301.1000/3000		frei	
5302.1000/9000		frei	
5303.1000/			
9706.0000	frei	frei	
			-50

*Anhang 3*  
(Art. 2 Abs. 1)

## Zollkontingente

Nr. des Zollkontingents	Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Umfang des Zollkontingents
32	2309.1021/1029	Hunde- und Katzenfutter, in Aufmachungen für den Einzelverkauf, in luftdicht verschlossenen Behältnissen	6 000 t brutto
101	ex 0210.1191	Schinken und Stücke davon, nicht ausgebeint, von Tieren der Schweinegattung, ausgenommen Wildschwein, gesalzen oder in Salzlake, getrocknet oder geräuchert	1 000 t netto
	ex 0210.1991	Schinken und Stücke davon, ausgebeint, von Tieren der Schweinegattung, ausgenommen Wildschwein, gesalzen oder in Salzlake, getrocknet oder geräuchert	
102	ex 0210.2010	Fleisch von Tieren der Rindviehgattung, getrocknet	200 t netto
104		Unterlagen von Kernobst (Sämlinge, Pflänzlinge):	60 000 Stück
	0602.2011	– veredelt, mit nackten Wurzeln	
	0602.2019	– veredelt, mit Wurzelballen	
	0602.2021	– nicht veredelt, mit nackten Wurzeln	
	0602.2029	– nicht veredelt, mit Wurzelballen	
		Unterlagen von Steinobst (Sämlinge, Pflänzlinge):	
	0602.2031	– veredelt, mit nackten Wurzeln	
	0602.2039	– veredelt, mit Wurzelballen	
	0602.2041	– nicht veredelt, mit nackten Wurzeln	
	0602.2049	– nicht veredelt, mit Wurzelballen	
		Bäume, Sträucher und Stauden von genießbaren Fruchtarten mit nackten Wurzeln:	
	0602.2071	– von Kernobst	
	0602.2072	– von Steinobst	
		Bäume, Sträucher und Stauden von genießbaren Fruchtarten mit Wurzelballen:	
	0602.2081	– von Kernobst	
	0602.2082	– Steinobst	
105	0603.1210	Nelken, geschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch, vom 1. Mai bis 25. Oktober	1 000 t netto
	0603.1110	Rosen, geschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, frisch, vom 1. Mai bis 25. Oktober	
		Blüten und Blütenknospen (ausser Nelken und Rosen), geschnitten, zu Binde- oder Zierzwecken, vom 1. Mai bis 25. Oktober:	
	0603.1911	– verholzend	
	0603.1310	– andere als verholzend	
	0603.1410		
	0603.1919		

Nr. des Zollkontin- gents	Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Umfang des Zollkontingents
106	0702.0010	Tomaten, frisch oder gekühlt: – Cherry-Tomaten (Kirschentomaten): vom 21. Oktober bis 30. April	10 000 t netto
	0702.0020	– Peretti-Tomaten (längliche Form): vom 21. Oktober bis 30. April	
	0702.0030	– andere Tomaten mit einem Durchmesser von 80 mm und mehr (sog. Fleischtomaten): vom 21. Oktober bis 30. April	
	0702.0090	– andere: vom 21. Oktober bis 30. April	
107	0705.1111	Eisbergsalat ohne Umblatt: vom 1. Januar bis Ende Februar	2 000 t netto
108	0705.2110	Witloof-Zichorie, frisch oder gekühlt: vom 21. Mai bis 30. September	2 000 t netto
109	0709.3010	Auberginen, frisch oder gekühlt: vom 16. Oktober bis 31. Mai	1 000 t netto
110	0709.9050	Zucchetti (einschliesslich Zucchettiblüten), frisch oder gekühlt: vom 31. Oktober bis 19. April	2 000 t netto
111	0809.1011	Aprikosen, frisch: – in offener Packung: vom 1. September bis 30. Juni	2100 t netto
	0809.1091	– in anderer Verpackung: vom 1. September bis 30. Juni	
112	0810.1010	Erdbeeren, frisch, vom 1. September bis 14. Mai	10 000 t netto
115	2204.2150	Portwein (Qualitätsw Wein aus dem bestimmten Anbaugebiet Porto in Portugal im Sinne der Verordnung (EWG) Nr. 823/87), in Behältnissen mit einem Fassungsvermögen bis 2 l	100 000 l
116		Retsina (Tafelwein im Sinne der gemeinschaft- lichen Rechtsvorschriften (Art. 17 und Anh. I der Verordnung [EWG] Nr. 822/87), in Behältnissen mit einem Fassungsvermögen: – von nicht mehr als 2 l – von mehr als 2 l: – – von mehr als 13 % vol – – von nicht mehr als 13 % vol	50 000 l
	ex 2204.2121		
	ex 2204.2921		
	ex 2204.2922		
119	0101.9095	Pferde, lebend (ausser reinrassigen Zuchttieren und zum Schlachten)	100 Tiere
120	0207.1481	Brüste von Hühnern, gefroren	2100 t netto
121	0207.1491	Stücke und Schlachtnebenprodukte von Hühnern, auch Leber, ohne Brüste, gefroren	1 200 t netto
122	0207.2781	Brüste von Truthühnern, gefroren	800 t netto
123	0207.2791	Stücke und Schlachtnebenprodukte von Truthühnern, auch Leber, ohne Brüste, gefroren	600 t netto
124	0207.3311	Enten, nicht in Stücke zerteilt, gefroren	700 t netto
125	0207.3400	Fettlebern von Enten, Gänsen oder Perlhühnern, frisch oder gekühlt	20 t netto

Nr. des Zollkontin- gents	Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Umfang des Zollkontingents
126	0207.3691	Stücke und Schlachtnebenprodukte von Enten, Gänsen oder Perlhühnern, ohne Fettleber, gefroren	100 t netto
127	0208.1000	Fleisch und geniessbare Schlachtnebenprodukte von Kaninchen oder Hasen, frisch, gekühlt oder gefroren	1 700 t netto
128	0208.9010	Fleisch und geniessbare Schlachtnebenprodukte von Wild, ausser von Hasen und Wildschweinen, frisch, gekühlt oder gefroren	100 t netto
129	ex 0407.0010	Vogeleier in der Schale, zum Konsum, frisch, haltbar gemacht oder gekocht	150 t netto
130	ex 0409.0000	Akazienhonig	200 t netto
131	ex 0409.0000	Natürlicher Honig, ausser Akazienhonig	50 t netto
132	0707.0030	Einmachgurken mit einer Länge von mehr als 6 cm, jedoch nicht mehr als 12 cm, frisch oder gekühlt, vom 21. Oktober bis 14. April	100 t netto
133	0707.0031	Einmachgurken mit einer Länge von mehr als 6 cm, jedoch nicht mehr als 12 cm, frisch oder gekühlt, vom 15. April bis 20. Oktober	2100 t netto
134	0707.0050	Cornichons, frisch oder gekühlt	800 t netto
135	0709.6012	Peperoni, frisch oder gekühlt, vom 1. April bis 31. Oktober	1 300 t netto
136	0711.9010 0711.9090	Gemüse und Gemüsemischungen, vorläufig haltbar gemacht (z.B. durch Schwefeldioxid oder in Wasser mit Zusatz von Salz, Schwefeldioxid oder anderen vorläufig konservierenden Stoffen), jedoch in diesem Zustand zum unmittelbaren Genuss nicht geeignet	150 t netto
137	0712.2000	Speisewiebeln, getrocknet, auch in Stücke oder Scheiben geschnitten, oder anders zerkleinert oder in Pulverform, aber nicht weiter zubereitet	100 t netto
138	0713.1011	Erbsen [ <i>Pisum sativum</i> ], trocken, ausgelöst, ganz und unbearbeitet, zu Futterzwecken	1 000 t netto
139	0713.1019	Erbsen [ <i>Pisum sativum</i> ], trocken, ausgelöst, ganz und unbearbeitet, nicht zu Futterzwecken und nicht zur Herstellung von Bier	1 000 t netto
140	0809.4013	Pflaumen (einschliesslich Zwetschgen), frisch, in offener Packung, vom 1. Juli bis 30. September	600 t netto
141	0810.1011	Erdbeeren, frisch, vom 15. Mai bis 31. August	200 t netto
142	0810.2011	Himbeeren, frisch, vom 1. Juni bis 14. September	250 t netto
143	ex 0811.1000	Erdbeeren, nicht gekocht oder in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren, ohne Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen, en gros, zur Weiterverarbeitung	1 000 t netto



Nr. des Zollkontin- gents	Tarif-Nr.	Bezeichnung der Ware	Umfang des Zollkontingents
144	ex 0811.2090	Himbeeren, Brombeeren, Maulbeeren, Loganbeeren, Johannisbeeren und Stachelbeeren, nicht gekocht oder in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren, ohne Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen, en gros, zur Weiterverarbeitung	1200 t netto
145	0811.9010	Heidelbeeren, nicht gekocht oder in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren, auch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen	200 t netto
146	0811.9090	Früchte (ausser Erdbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Maulbeeren, Loganbeeren, Johannisbeeren und Stachelbeeren, Heidelbeeren und tropische Früchte), nicht gekocht oder in Wasser oder Dampf gekocht, gefroren, auch mit Zusatz von Zucker oder anderen Süsstoffen	1 000 t netto
147	0904.2090	Früchte der Gattung <i>Capsicum</i> oder <i>Pimenta</i> , getrocknet oder zerrieben oder in Pulverform, verarbeitet	150 t netto
148	ex 1001.9039 1001.9040	Weizen und Mengkorn (ausser Hartweizen): – zu Futterzwecken in Biobetrieben – zu Futterzwecken	50 000 t netto
149	1005.9030	Mais, zu Futterzwecken	13 000 t netto
150	2003.1000	Pilze der Gattung <i>Agaricus</i> , in anderer Weise als mit Essig zubereitet oder haltbar gemacht	1 700 t netto
151	0204.5010	Fleisch von Tieren der Ziegengattung; frisch, gekühlt oder gefroren	100 t netto
152	0707.0010	Salatgurken; frisch oder gekühlt, vom 21. Oktober bis 14. April	200 t netto
153	0802.3290	Walnüsse, frisch oder getrocknet, ohne Schalen, auch enthäutet, nicht zu Futterzwecken oder zur Ölgewinnung	100 t netto
201	0406.1010/ 0406.9099	Käse und Quark, innerhalb des EFTA-Zollfreikontingents eingeführt	90 t netto
301	ex 0210.1991 1601.0011  1601.0021  ex 1602.4910	Coppa, Blasenschinken und Lachsschinken Cotechini, Mortadelle, Salami, Salamini, Zamponi Andere Würste von Tieren der Pferde-, Rindvieh-, Schweine-, Schaf- und Ziegengattung, ausgenommen von Wildschweinen Coppa	3715 t netto

*Anhang 4*  
(Art. 3)**Ausfuhrzölle**

Nr. des Ausfuhrtarifs	Zollansatz	
	EU	EFTA
	Fr. je 100 kg brutto	Fr. je 100 kg brutto
2	frei	frei
3	frei	frei
5	frei	frei
6	frei	frei
7	frei	frei
8	frei	frei
35	frei	frei
36	frei	frei
37	frei	frei
38	frei	frei
41	frei	frei
42	frei	frei
43	frei	frei
44	frei	frei
45	frei	frei
46	frei	frei